

## Demminer dominieren zweite Radballrunde

Team der Jugend und der Junioren jeweils vorn - Doppelerfolg in beiden Altersklassen gefeiert

In Demmin wurde der zweite Durchgang zur Landesmeisterschaft im Radball der Jugend und Junioren ausgerichtet. Diese Runde ging jeweils wieder an die Nachwuchs-Radballer des gastgebenden hansestädtischen Vereins – und dies mit einem Doppelerfolg in beiden Altersklassen. Sechs Jugend und vier Junioren-Teams traten zu dieser Runde an. Das Team von Lohmen fehlte, weil ein Spieler verletzt war.

In der **Jugendklasse** war der Demminer RV mit den Duos Andre Panzer und Michael Virgiels (Demmin I) und mit Henrik Krumbholz und Hannes Schmidt (Demmin II) angetreten. Beide Paare lagen auch schon nach der 1. Runde vorn und führen zur zweiten Runde in der Favoritenrolle auf und dominierten am Ende das Feld. Demmin II trat als Tabellenerster an und kam im Auftaktspiel mit seinen Vereinskameraden zu einem 1:1.

### Tageswertung Jugend

1. Demmin I	11:1 Punkte	51:3 Tore
2. Demmin II	11:1	42:6
3. Neetzow I	8:4	27:20
4. Lüblow	6:6	19:19
5. Neetzow II	4:8	12:32
6. Güstrow	2:10	9:46
7. Lohmen	0:12	0:30

### Tabelle nach zwei Runden

1. Demmin II	23:1	83:13
2. Demmin I	21:3	92:8
3. Neetzow I	16:8	67:32
4. Neetzow II	10:14	31:54
5. Lüblow	6:18	19:49
6. Güstrow	5:19	19:90
7. Lohmen	3:21	7:72

Bei den **Junioren** nahmen Demmin I mit Sebastian Schienmann und Christian Graf, Demmin II mit Manuel Femmer und Andreas Ittmann sowie Güstrow und Stralsund teil. So lautete die Reihenfolge auch nach dem 1. Durchgang. Beide Hansestädter Teams mussten ihre vorderen Plätze verteidigen – und sie behaupteten sich. Am 1. Platz in der Tageswertung von Demmin I gab es nichts zu rütteln, aber auch die „Zweite“ konnte mit großem Einsatz die Position behaupten.

### Tageswertung

1. Demmin I	6:0 Punkte	21:8 Tore
2. Demmin II	3:3	11:15
3. Güstrow	2:4	11:13
4. Stralsund	1:5	11:18

### Tabelle nach zwei Runden

1. Demmin I	12:0	38:8
2. Demmin II	7:5	21:22
3. Güstrow	2:10	11:28
4. Stralsund	1:11	11:33

Berichte und Ergebnisse mit freundlicher Genehmigung von

Wolfgang Schoknecht  
Neverin